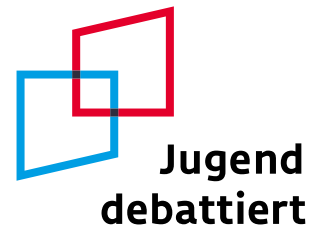


Hinweise zum Jurieren

im Verbund- und Landeswettbewerb



Maßstab für die Bepunktungen

Damit die Bewertungen gerecht sind, ist es von großer Wichtigkeit, dass alle Juror:innen nach dem gleichen Maßstab Punkte pro Bewertungskriterium vergeben. Dazu sollen sich die Bepunktungen nach den folgenden Vorgaben richten:

Punktzahl	Beschreibung der Leistung	Häufigkeit insgesamt
0 Punkte	sehr schwach	sehr selten
1 Punkt	eher schwach	eher selten
2 Punkte	befriedigend	häufig
3 Punkte	gut	eher häufig
4 Punkte	sehr gut	selten
5 Punkte	herausragend	sehr selten

Die Beschreibungen der Leistung und die Häufigkeit insgesamt beziehen sich auf das Niveau, das bei einem Verbund- bzw. Landeswettbewerb im Allgemeinen erwartet werden kann.

Die in einer Debatte durchschnittlich vergebenen Punktzahlen sollen sich nach dem Niveau der betreffenden Debatte als Ganzer richten.

Ablauf der Jury-Beratung

Für die Beratung der Jury stehen maximal 15 Minuten zur Verfügung. Diese Zeit soll folgendermaßen eingeteilt werden:

1. Die Juror:innen tauschen sich kurz über das Niveau der Debatte insgesamt aus. Sie legen fest, ob es sich um eine eher schwache, befriedigende oder gute Debatte handelt. (2 Min.)
2. Die Juror:innen ordnen ihre Eindrücke und bepunkteten für sich alleine. Dabei berücksichtigen sie das gemeinsam festgestellte Niveau der Debatte. (3 Min.)
3. Sie tauschen sich darüber aus, welche Debattant:innen sie insgesamt am stärksten und am schwächsten bewerten und passen eventuell ihre individuelle Bepunktung an. Sie tragen ihre Ergebnisse im Wettbewerbsplaner ein. (5 Min.)
4. Die Juror:innen verteilen die Rückmeldungen an die Debattant:innen untereinander und besprechen gemeinsam die Inhalte der Rückmeldungen (kriteriengebunden und anschaulich: jeweils eine Stärke und einen Verbesserungsvorschlag). (5 Min.)
 - Der/die Jury-Vorsitzende gibt eine kurze Rückmeldung zur Debatte als Ganze. Anschließend erhalten die Debattant:innen ihre individuelle Rückmeldung.

Der/die Zeitwächter:in holt die Debattant:innen zurück in den Debattenraum.

Feedback

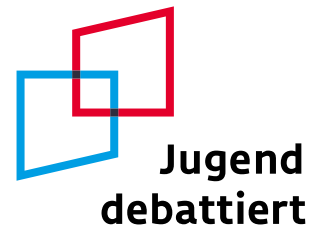
Die Jury nimmt die Plätze der Debattant:innen ein und die Debattant:innen setzen sich auf die Plätze der Jury. Für das Feedback stehen insgesamt maximal 10 Min. zur Verfügung. Die Rückmeldung zur Debatte als Ganze und die Rückmeldungen zu einzelnen Debattant:innen sollten jeweils maximal 2 Min. lang sein.

Die Rückmeldungen sollen folgendermaßen gegliedert sein:

1. Anrede
 - Name und Position in der Debatte (1 Satz)
2. Benennung einer Stärke (2-3 Sätze)
 - Was hat uns gut gefallen?
 - Welchem Kriterium ordnen wir diese Stärke zu?
 - Woran machen wir das konkret fest (Beispiel)?
3. Benennung eines Verbesserungsvorschlags (2-3 Sätze)
 - Worauf solltest du in Zukunft achten?
 - Welchem Kriterium ordnen wir diesen Aspekt zu?
 - Wie könntest du dich hier verbessern (konkreter Tipp)?
4. Abschluss
 - Bedanken für den Beitrag zur Debatte. (1 Satz)

Hinweise zum Jurieren

im Verbund- und Landeswettbewerb



Auslegung der Bewertungskriterien Jugend debattiert

Sachkenntnis

5	Ausgezeichnet vorbereitet, hat alles parat, Detail- und Überblickswissen, umfassende Klärung der Maßnahme
4	Hervorragend informiert, kennt alle relevanten Gesichtspunkte, differenzierte Klärung der Maßnahme
3	Genau informiert, kennt die wichtigsten Gesichtspunkte, Klärung der wesentlichen Punkte der Maßnahme
2	Kennt sich solide aus, hat einige Fakten parat, plausible Klärung der Maßnahme in einigen Punkten
1	Weiß einigermaßen Bescheid, manches teilweise falsch
0	Kennt sich kaum aus, vieles falsch

Ausdrucksvermögen

5	Jederzeit körpersprachlich, stimmlich und sprachlich angemessen, einprägsam und originell
4	Anschaulich, stilistisch vielfältig, auf den Punkt formuliert, souveräne Körpersprache,
3	Präzise und anschauliche Wortwahl, zugewandte Körpersprache, modulierender Stimmeinsatz
2	Abwechslungsreich formuliert, unterstützende Körpersprache, klare Artikulation
1	Verständlich und flüssig
0	einigermaßen verständlich

Gesprächsfähigkeit

5	Fragt nach, zeigt Übersicht, ordnet ein, jederzeit überzeugende Weiterführung und Entkräftung
4	Bringt sich aktiv und kooperativ ein, flexible und präzise Weiterführung oder Entkräftung
3	Schließt gut an die anderen an, schlüssige Weiterführung oder Entkräftung
2	Berücksichtigt die anderen meistens, greift Aspekte korrekt auf und führt sie weiter
1	Geht manchmal auf die anderen ein, kommentiert einzelne Aspekte der Mitdebattant:innen
0	Kaum Redebeiträge, geht selten auf die anderen ein

Überzeugungskraft

5	In jeder Hinsicht überzeugend begründet, Blick für das Wesentliche im Fortschritt der Debatte, souveränes Auftreten
4	Sinnvolle Auswahl der Debattenschwerpunkte, überzeugend begründet, Fortschritt der Debatte meist im Blick
3	Stringent hergeleitete und gewichtete Gründe und Position
2	Meist plausible und schlüssige Gründe
1	Position teilweise begründet, viele Gründe eher schwach
0	Fast nur Behauptungen, Positionen kaum begründet